

Oktober 2013: Heinz Weigl Bürgermeisterkandidat der Parteilosen Wählergruppen Oberviechtach und Ortsteile

Gerade durch die in den letzten Monaten großflächig angelegte Stadtsanierung habe Weigl bewiesen, dass er vorausschauend planen könne und die positive Ausrichtung Oberviechtachs als Ziel habe. Beispiele wie die Neugestaltung des Areals an der Nunzenrieder Straße („Haus der Bäuerin“), die Bereiche Hütgraben, Sailergasse und Müllergelände und der Neubau des Geschäftshauses Marktplatz 18 (ehemals Schlecker) beweisen seine Weitsicht. Viele ambitionierte Projekte wie Generalsanierung der Mittelschule, Umbau der alten Turnhalle für Ganztagesbetreuung und energetische Sanierung der Doppelturnhalle wurden in Weigls Amtszeit verwirklicht.

Zur Realisierung dieser Maßnahmen hat auch die gute Zusammenarbeit im Stadtrat beigetragen, die quer durch alle politischen Gruppierungen stets sachorientiert war und das Wohl der Bürger im Blickfeld hatte. Um diesen positiven Weg der Stadtentwicklung weiterzuführen, ist eine weitere Amtszeit wichtig, war die Meinung in den Vorstandsgremien der PWG.

In der Nominierungsversammlung, die am Freitag, den 15. November um 19.30 Uhr im Emil-Kemmer-Haus stattfindet, wird das Stadtoberhaupt Bilanz über die bisherige Arbeit ziehen und seine Vorstellungen und Planungen für die weitere gute Zukunft der Stadt darlegen. Zur Nominierungsversammlung sind alle Freunde und Unterstützer sehr herzlich eingeladen. (Weiß)